

Januar / Februar 2025

GEMEINDE BLATT

www.kirche-apolda.de



Ev.-Luth. Kirchengemeinde
Apolda | EKM



Jahreslosung 2025: „Prüft alles und behaltet das Gute.“

1. Thessalonicher 5,21

Das Telefon klingelt. Ich nehme ab. Eine Frau, deren Namen ich nicht richtig verstanden habe, macht mir ein lukratives Angebot. Ich will nicht unhöflich sein und höre mir alles an. Danach brauche ich etwas Zeit, um die Sache zu prüfen. – Und so beginne ich zu recherchieren; befrage als erstes das Internet, frage Freunde, Bekannte und Kollegen. Ich wäge ab, rechne nach und komme zu einer Entscheidung.

Entscheidungen muss ich täglich treffen. Was ziehe ich an? Was esse ich? Was kaufe ich ein? Wie erziehe ich meine Kinder? Welcher Partei gebe ich meine Stimme? ... Die Entscheidungen stehen dann auf dem Prüfstand meiner Lebensumstände. Sie haben etwas mit meiner Prägung, meinem Alter, meiner beruflichen Entwicklung, meiner Religion zu tun.

Die Schriftstellerin Anais Nin hat diese Tatsache einmal so ausgedrückt: „Wir sehen die Dinge nicht so, wie sie sind. Wir sehen die Dinge so, wie wir sind.“ So wie ich bin, werde ich mich entscheiden und auch meine Prüfkriterien heranziehen. Jemand, der sehr auf sein Äußeres bedacht ist, für den wird der Blick in den Spiegel wichtig sein. Und auch hier könnten wir die Reihe fortsetzen: Die Waage, die Fitnessuhr – wir prüfen uns, um die entsprechenden Ergebnisse zu optimieren und leiden darunter, nicht der Norm zu entsprechen. Dabei steckt doch nur eine einfache kleine Sehnsucht dahinter: Ich möchte gesehen und geliebt werden. Ich möchte dazu gehören.

Woran orientiere ich mich mit meinen Entscheidungen? Wie kann gutes und gelingendes Leben für mich aussehen angesichts von Krieg, Hunger, Klimakrise?

Welche Kraft treibt mich an auf meinem Lebensweg?

Paulus rät dazu, kulturellen Eigenheiten abzugleichen, sich zu erzählen, was einem wichtig ist. Er wünscht sich eine offene Gemeinde, die die Verständigung sucht. Aus dem Vers „Prüfet alles und behaltet das Gute“ spricht eine große Gelassenheit.

Paulus sagt: Wir sollten uns Zeit lassen. Wahrnehmen, was wir sehen, hören oder fühlen, uns ein Bild machen von dem, wie andere glauben, leben, lieben. Und dann können wir überlegen, was wir behalten wollen – und was wir auch nicht möchten. Das braucht Zeit. Angesichts der medial beschleunigten Urteile, bleibt zu erinnern: Geschwindigkeit ist kein Wert, um etwas zu beurteilen. Eine Prüfung zwischen Menschen braucht Anstand, Takt und Barmherzigkeit.

Zugleich macht Paulus auch die Grenzen sichtbar. Es geht ihm nicht um Beliebigkeit. Er fährt fort: „Meidet das Böse in jeder Gestalt.“ Er ist nicht gleichgültig und findet, dass alles möglich ist.

Auch im Jahr 2025 werden wir in ganz konkreten Situationen sein und müssen uns entscheiden – familiär, politisch und auch in unserem kirchlichen Kontext. Ich kann nur hoffen, dass wir bei allem, was wir zu entscheiden haben, das Gute behalten: jedes Lächeln, freundliche Taten, die kleinen und die großen. Sie erzählen von Gottes unermesslicher Liebe und verkünden sein Evangelium unter uns Menschen.

Einen segensreichen Jahresbeginn wünscht

*Pfarrerin Evelin Franke,
amt. Superintendentin*

Backstuben für „Weihnachten im Schuhkarton“



Foto: Gast

Wir von Teenietime (Schülergruppe des EC, ursprünglich beheimatet in der LKG, jetzt einmal monatlich im GH), haben nach einer Idee gesucht, um die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ zu unterstützen. Folgendes ist daraus entstanden: in der Jägerstrasse gab es an einem Samstag 4 „Backstuben“, also Familien, die in ihren privaten Küchen zum gemeinsamen Backen eingeladen haben. Die Teenager konnten überall mit dabei sein und unterstützen.

Auch 2 kurdische Familien zählten mit zu den „Bäckern“. Die entstandenen Kuchen und Plätzchen wurden in einem Kirchenkaffee des Lutherhauses in Jena angeboten. Ein stattliches Sümmchen wurde gespendet und nun gab es die Möglichkeit, davon Päckchen zu füllen. Das passierte am Freitag, 08.11.2024, in der Marktpassage. Die Kinder kauften jeweils für Gleichaltrige selbst ein. Damit „Weihnachten im Schuhkarton“ auch in der Öffentlichkeit sichtbar wird, verpackten wir alles im Sitzbereich der Marktpassage. Zum Abschluß gab es noch ein gemeinsames Essen mit leckeren Hot Dogs vom Backshop.

Eva Gast

13. Winterkonzert des Fördervereins

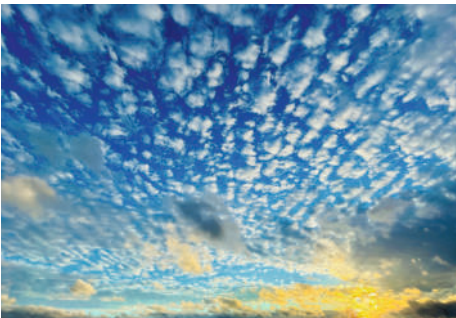


Foto: Rehder-Geßner

Das inzwischen traditionelle Winterkonzert des Fördervereins Lutherkirche Apolda e.V. wird am **02. Februar um 17 Uhr in der Lutherkirche Apolda** stattfinden. Der Verein freut sich sehr, dass die Wirtschaftsfördervereinigung Apolda-Weimarer Land wie schon in den Jahren zuvor das Konzert erneut finanziell unterstützt und dankt für die zuverlässige Partnerschaft.

Auf dem Programm stehen:

Felix Mendelssohn Bartholdy:

Ouvertüre zu Ruy Blas op. 95

Max Bruch:

Violinkonzert Nr. 1 g-moll, op. 26

Carl Nielsen:

Sinfonie Nr. 2, op. 16

Es musiziert die Akademische Orchestervereinigung der Friedrich-Schiller-Universität Jena unter GMD Sebastian Krahnert. Als Solistin konnte die international bekannte Violinistin Teresa la Cour gewonnen werden.

Eintritt: VVK 17 / AK 19 Euro

Kinder bis 12 Jahren Eintritt frei, Jugendliche erhalten 2 Euro Ermäßigung.

Britta Rehder-Geßner



Unsere Martinskirche - aus Alt wird Jung und Modern



War es der „Weihnachtsgarten“ am Wochenende des Apoldaer Lichterfestes 2024, der dazu beigetragen hat, die frohe Botschaft den Menschen vorauszusagen? Oder war es einfach nur das glückliche Zusammentreffen von Verwaltungshandeln und Beginn der Adventszeit? Jedenfalls seit diesem Wochenende wissen Stadt und Kirchengemeinde Apolda, dass der Umbau des ältesten Gebäudes von Apolda beginnen kann.

Die Vorbereitungen und die Werbung, auch überregional, für den „Weihnachtsgarten“ waren nicht umsonst. An den beiden Tagen, am 30.11. und am 01.12. fanden rund 500 Interessierte aus unserer Region den Weg



Foto: Huerdege

in die ehrwürdige Martinskirche. Ein riesiger Adventskranz begrüßte die Besucher nach dem Eintritt in das Kirchenschiff. An zehn Stationen wurde die Weihnachtsgeschichte erzählt. Zwei ständig fressende Schafe zogen die Aufmerksamkeit auf sich. Die Klassiker, wie Basteln, Filzen, Plätzchen essen, Spenden geben und Apfel-Quitten-Punsch-Trinken fehlten natürlich auch nicht.

Das Türchen Nummer 1 des „Lebendigen Adventskalender 2024“, organisiert durch das Diakoniewerk Apolda gGmbH, wurde am ersten Advent musikalisch geöffnet.

Großer Dank und Anerkennung geht an das Team um Beate Burkert, das diesen „Weihnachtsgarten“ mit viel Liebe und Leidenschaft aufgebaut hat.

Nun steht der Beginn des großen Umbaus der Martinskirche im Mittelpunkt unseres künftigen Handelns. Die seit langem ersehnte Fördermittelzusage für den Bau des „Soziokulturellen Zentrums“ in der Martinskirche ist eingetroffen. Das alte Gemäuer wird zu einem Treffpunkt mit modernen Veranstaltungsräumen, einem einzigartigen „Implantat“, einer neuen Plaza mit über 220 qm im Erdgeschoß des Langschiffs, für alle Bürgerinnen, Bürger und Gäste dieser Stadt umgebaut. Die Gesamtkosten des Projektes betragen knapp 4 Mio. Euro. Die Baukosten in Höhe von 3,8 Mio. Euro werden durch Fördermittel von Bund und Freistaat Thüringen mit insgesamt 2,62 Mio. Euro und der Stadt Apolda mit 340.000 Euro unterstützt. Die Kirchengemeinde trägt als Bauherr - unterstützt durch die Landeskirche und den Kirchenkreis - Kosten in Höhe von 1 Mio. Euro. Aktuell wird auch das Architekturbüro Atelier ST (Leipzig), dem Sieger des Architektenwettbewerbs,



die Ausschreibungen der Bauleitungen vorbereitet. Mit einem Baubeginn wird am Ende des ersten Quartals 2025 gerechnet. Die geplante Bauzeit beträgt ca. 2 Jahre, so dass man im Jahr 2027 mit der Eröffnung rechnet. Der Umbau der Martinskirche wird damit - neben dem Eiermannbau - ein bleibendes Ergebnis der IBA Thüringen in der Glocken-, Wirker- und Strickerstadt Apolda sein.

Volker Heerdegen

Bibelwoche und Bibelsonntag

Zum 87. Mal lädt die Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen in Deutschland dazu ein, sich eine Woche lang gemeinsam mit der Bibel zu beschäftigen. In diesem Jahr geht es um die Zeichen Jesu aus dem Johannesevangelium, die uns den Himmel auf Erden erahnen lassen. Wir begehen in Apolda diese Bibelwoche mit den katholischen Geschwistern. Ein Gottesdienst zum **Bibelsonntag, am 26.01.**, wird mit ähnlicher Liturgie in der Bonifatius- und in der Martinskirche gefeiert.

Die Termine für die Bibelabende **im katholischen Gemeindezentrum jeweils um 19 Uhr:**

27. Januar, Pfr. Robscheit

28. Januar, Diakon Pomm

29. Januar, Pfrn. Dr. Böhm

30. Januar, Dr. Roesch

Die Bibelwoche möchte dazu anregen, die Bibel auch im Alltag zu lesen, sie als Inspirationsquelle für das eigene Leben neu zu entdecken und mit anderen darüber ins Gespräch zu kommen.



Weitere Termine in der Region Ost des Kirchenkreises, **jeweils 19 Uhr:**

03. Februar, Gemeindehaus Niederroßla, Pfrn. Drexel

10. Februar, Gemeindehaus Bad Sulza, Pfrn. Dr. Böhm

17. Februar, Niedertrebra, Pfr. Uhlig

Pfrn. Dr. Böhm



2. So.n.d. Christfest, 05.01.

09.00 Uhr CA Gottesdienst | *Robscheit*
10.30 Uhr MK Familiengottesdienst mit AM
und Krippenspiel | *Robscheit*

Epiphantias, 06.01.

18.00 Uhr Schöten Dreikönigssingen

1. So. n. Epiphantias, 12.01.

09.00 Uhr CA Gottesdienst | *Dr. Böhm*
10.30 Uhr MK Gottesdienst | *Dr. Böhm*

2. So. n. Epiphantias, 19.01.

09.00 Uhr CA Gottesdienst | *Robscheit*
10.30 Uhr MK Gottesdienst | *Robscheit*

3. So. n. Epiphantias, 26.01.

09.00 Uhr CA Gottesdienst | *Dr. Böhm*
10.30 Uhr MK Gottesdienst | *Dr. Böhm*

Fr., 31.01.

12.00 Uhr MK Diakonieandacht | *Robscheit*
13.00 Uhr LK Wochenschlussandacht Ev. GS
| *Blume*

Letzter So. n. Epiphantias, 02.02.

09.00 Uhr CA Gottesdienst | *Dr. Böhm*
10.30 Uhr MK Gottesdienst mit AM | *Dr. Böhm*
14.00 Uhr OK Gottesdienst | *Dr. Böhm*

Do., 06.02.

09.30 Uhr Advita Gottesdienst | *Robscheit*
10.30 Uhr AdG Gottesdienst | *Robscheit*

Fr., 07.02.

10.00 Uhr PS1 Gottesdienst | *Robscheit*

4. So. vor der Passionszeit, 09.02.

09.00 Uhr CA Gottesdienst | *Robscheit*
10.30 Uhr MK Gottesdienst | *Robscheit*

Valentinstag, 14.02.

19.00 Uhr Kirche Niedertrebra Segnung in
offener Kirche, Imbiss | *Kühne*
19.30 Uhr Kirche Wersdorf Liebe feiern und
segnen lassen | *Drexel*

Septuagesimae, 16.02.

09.00 Uhr CA Gottesdienst | *Dr. Böhm*
10.30 Uhr MK Gottesdienst | *Dr. Böhm*

Do, 20.02.

16.30 Uhr Haus FG Gottesdienst | *Robscheit*

Sexagesimae, 23.02.

09.00 Uhr CA Gottesdienst | *Robscheit*
10.30 Uhr MK Gottesdienst | *Robscheit*

Fr., 28.02.

12.00 Uhr MK Diakonieandacht | *Robscheit*

02.03., Estomihi

09.00 Uhr CA Gottesdienst | *Dr. Böhm*
10.30 Uhr MK Gottesdienst mit AM | *Dr. Böhm*
14.00 Uhr OR Gottesdienst | *Dr. Böhm*

Bedeutung der Abkürzungen

AdG - Seniorenheim An der Glockengießerei | **CA** - Carolinenheim | **GH** - Gemeindehaus Jakobstr. 1 | **Haus FG** - Haus Felsengrund | **kath. GZ** - kath. Gemeindezentrum | **LK** - Lutherkirche | **MK** - Martinskirche | **OLK** - Offene Lutherkirche | **OR** - Kirche Oberroßla | **PS1** - Seniorenheim Paul-Schneider-Str. 1

Di., 07.01.

14.30 Uhr CA Bibelkreis | *Robscheit*

Mi., 08.01.

14.00 Uhr GH Senioren-Spielenachmittag
| *Krieg, Galiffé*

Do., 09.01.

19.00 Uhr GH Frauenkreis: Bibelarbeit
über die Jahreslosung „Prüfet alles und
behaltet das Gute“ | *Drexel*

Mi., 22.01.

14.00 Uhr GH Seniorenkreis | *Galiffé*

Mo., 27.01.

19.00 Uhr kath. GZ Bibelwoche | *Rob-
scheit*

Di., 28.01.

19.00 Uhr kath. GZ Bibelwoche | *Pomm*

Mi., 29.01.

19.00 Uhr kath. GZ Bibelwoche | *Dr. Böhm*

Do., 30.01.

19.00 Uhr kath. GZ Bibelwoche | *Dr.
Roesch*

Sa., 01.02.

10.00 Uhr Rastenberg Kirchenältestentag

So., 02.02.

17.00 Uhr LK Winterkonzert des Förder-
vereins Lutherkirche e.V.

Di., 04.02.

14.30 Uhr CA Bibelkreis | *Robscheit*

Mi., 05.02.

14.00 Uhr GH Senioren-Spielenachmittag
| *Krieg, Galiffé*

Do., 06.02.

19.00 Uhr GH Frauenkreis: Vorbereitung
Weltgebetstag der Frauen

Mi., 19.02.

14.00 Uhr Seniorenkreis | *Galiffé*

Regelmäßige Veranstaltungen

Christenlehre im GH | i. V. *Dr. Böhm*

Mi., ab 15.15 Uhr Ankommen

15.30 – 16.30 Uhr Kernzeit mit Thema, Im-
biss und Segen

16.30 Uhr - 17.00 Ausklang mit Spielen und
Verabschiedung

Eingeladen sind Kinder aus dem Grund-
schulbereich

bis hin zur Klasse 6.

Konfirmanden | *Dr. Böhm*

Mo., 15.30 - 16.30 Uhr **GH**

Kirchenmusik | *Nych*

Mo., 18.30 Uhr **GH** Posaunenchor

Di., 15.00 Uhr **GH** Jungbläser | *Dr. Schwarz*

Di., 19.30 Uhr **GH** Kantorei

Mi., 19.00 Uhr **GH** Orchester | *Lieberknecht*

Do., ab 14.30 Uhr **Ev. GS** Kinderchor

(14.30 Uhr Kl. 1+2, 15.00 Uhr Kl. 3+4)

Do., 20.00 Uhr **GH** Vokalkreis

Jugendchor (im Aufbau)

Interessenten bitte bei mike.nych@ekmd.de
melden - siehe auch die Septem-
ber-Ausgabe



Und jetzt alle im Chor!



Jugendsingwochenende in Riethnordhausen unter dem Motto LIFE-CHECK-LOVE

In einer Welt voller Meinungen und Social-Media-Druck willst du wissen, was wirklich zählt? Mit der Jahreslosung „Prüft alles und behaltet das Gute!“ entdecken wir gemeinsam, wie du dein Leben bewusst gestalten, Werte prüfen und in Gottes Welt Halt finden kannst. Dafür geht's in die Kirche nach Riethnordhausen bei Erfurt am **Freitag, dem 17. Januar**. Wir singen gemeinsam, tauschen uns aus, essen miteinander, erleben Gemeinschaft. Wir bleiben eine Nacht in der Kirche und feiern vor unserer Rückreise am Sonnabend einen Junggottesdienst, in dem wir u.a. die erarbeiteten Songs präsentieren.

Ein geladen sind alle zwischen 12 und 18 Jahren. Für die Fahrt nach Riethnordhausen werden Fahrgemeinschaften organisiert.

Leitung: Jugendreferentin Melanie Oswald und Kreiskantor Mike Nych

Teilnehmerbeitrag: 10,00 EUR

Anmeldung bis 12. Januar via QR-Code oder unter:

Kirchenkreis.Apolda-Buttstaedt@ekmd.de



...und dieses Wochenende ist erst der Anfang:

Vom 03. bis 08. August geht es unter demselben Motto nach **Wernigerode zur Jugendsingfreizeit** mit cooler Musik, Action, Spaß und Abenteuer.

Mehr Infos hierzu findet ihr im Flyer, der überall ausliegt, oder auf unserer Website: www.kirchenkreis-apolda-buttstaedt.de Safe the dates, sei dabei und finde deinen „Life-Check“!

Viele Grüße

Kreiskantor Mike Nych

Lust auf Musik und Gemeinschaft?

Das neue Jahr ist die perfekte Gelegenheit, musikalisch aktiv zu werden! Die Jahreslosung „Prüft alles und behaltet das Gute!“ lädt ein, Neues auszuprobieren und das zu bewahren, was uns nährt und begeistert – wie Musik in unserer Kirchengemeinde. Vielleicht haben Sie gerade Ihre Stimmbänder oder Ihre Fingerfertigkeit geprüft und befunden: Da ist Entwicklungspotential! Im Klang des Miteinanders kann Gutes erlebt und Gutes geschaffen werden. Herzliche Einladung in unsere Gruppen...

Posaunenchor (montags), 18.30 Uhr Gemeindehaus/Martinskirche (nach Absprache)
Probenbeginn: 13. Januar

Jungbläser (dienstags, Dr. Schwarz), ab 15.00 Uhr Gemeindehaus

Kinderchor (vierzehntägig donnerstags), 14.30 Uhr (Klasse 1 und 2)
15.00 Uhr (Klasse 3 und 4) Ev. Grundschule

Jugendchor (im Aufbau) - Interessenten bitte bei mike.nych@ekmd.de melden

Kantorei (dienstags), 19.30 Uhr Gemeindehaus
Gottesdienstsingen und Vorbereitung der Adjuvantentage im Juni
Probenbeginn: 14. Januar

Vokalkreis (donnerstags), 20.00 Uhr Gemeindehaus
Einstudierung der Johannes-Passion von J. S. Bach (Chorerfahrung erforderlich)
Probenbeginn: 09. Januar
Probenwochenende: 21.-23. Februar

Orchester (mittwochs, Lieberknecht), 19.00 Uhr Gemeindehaus

Neuer Lektorenkurs beginnt

Im Gemeindehaus Buttstädt wird in diesem Jahr wieder ein Lektorenkurs angeboten. Die Ausbildung zum qualifizierten Lektor/Lektorin erstreckt sich über 11 Samstage (9-14 Uhr) und hat zwei inhaltliche Schwerpunkte: 1) Sie erhalten in einer Ausbildungsgruppe einen fundierten Überblick über Elemente und Hintergründe des Gottesdienstes. 2) Sie werden ganz praktisch

dazu angeleitet, Andachten und Gottesdienste eigenverantwortlich zu gestalten.

Voraussichtliche Termine:

25. Januar, 15. Februar, 15. März, 15. April ... weitere Termine erfahren Sie bei Pfrn. Christin Drexel, christin.drexel@ekmd.de, Tel.: 03644-555713



Weitere Termine

Blaues Kreuz im Gemeindehaus:
Gruppenstunde Suchtbewältigung **jeden
Freitag von 19.30 – 21.00 Uhr**
www.bk-apolda.de; Tel.: 03644 - 55 90 13
bk.apolda@gmx.de

Ansprechpartner

Kirchenbüro

Dornburger Straße 4

Petra Schubert: 03644 - 56 26 50
info@kirche-apolda.de

Öffnungszeiten

Die & Fr 10 - 12 Uhr, Do 15 - 18 Uhr
Mo & Mi geschlossen

Mitarbeiter

Pfarrer Thomas-M. Robscheit:

036425 - 89 39 16
robscheit@kirche-apolda.de

Pfarrerin Dr. Susanne Böhm:

03644 - 65 17 720
boehm@kirche-apolda.de

Gemeindepädagogin Ilona Giese:

03644 - 55 14 39 giese@kirche-apolda.de,
ilona.giese@ekmd.de

Kreiskantor Mike Nych:

03644 - 83 96 014 mike.nych@ekmd.de
Büro der Kantorei: Jakobstraße 1

Küster Roberto Bergmann:

0177 - 5 44 31 86
bergmann@kirche-apolda.de

ACHTUNG NEUES KONTO!

Zahlungen, Spenden für die Kirchengemeinde Apolda:

KKA Eisenach BUKAST Apolda
VR Bank Weimar eG
IBAN: DE47 8206 4188 0203 0219 39
BIC: GENODEF1WE1

**Verwendungszweck: RT2301 ...
(z. B. Kirchgeld oder Spende)**

Landeskirchliche Gemeinschaft im Gemeindehaus:

Teenietime: nach Absprache

Kirchenkreisbüro

Lessingstr. 32

Amtierende Superintendentin

Evelin Franke:

03644 - 65 16 24
evelin.franke@ekmd.de

Jugendmitarbeiter Falk Grosse:

03644 - 51 80 566
falk.grosse@ekmd.de

Förderverein Lutherkirche

Dornburger Str. 4

Zahlungen, Spenden

für den Förderverein Lutherkirche:

Sparkasse Mittelthüringen
IBAN: DE32 8205 1000 0163 0125 20
BIC: HELADEF1WEM

Impressum

Herausgeber:

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Apolda /
Dornburger Str. 4 / 99510 Apolda

Redaktion: Dr. Susanne Böhm / Thomas-M.
Robscheit / Volker Heerdegen / Mike Nych,
ViSdP: Dr. Susanne Böhm

Gestaltung: Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Apolda / Auflage: 1.900 Stück

Druck: Weimarlanddruck
Fotos: wo nicht anders genannt pixabay,
Petra Schubert

Titelbild: Roberto Bergmann

Die aktuelle Ausgabe zum Download finden
Sie auf www.kirche-apolda.de

Redaktionsschluss: 10. des Vormonats